

PROTOKOLL
über die Gemeinderatssitzung
am Dienstag, 01.07.2014
im Gemeindesitzungssaal

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister: Ing. Alois Margreiter als Vorsitzender
Herr Bürgermeisterstellvertreter: Ing. Valentin Koller

Die Gemeinderäte:
GV Josef Achleitner (ÖVP)
GR Martina Lichtmannegger (ÖVP)
GV Jakob Hager (ÖVP)
GR Josef Gruber (ÖVP)
GR Josef Schwaiger (ÖVP)
GR Andreas Atzl (ÖVP)
EMG Josef Auer (für GR Martha Hollaus)
GV Johann Schwaiger (PUB)
EMG Peter Gschwentner (für GR Peter Hohlrieder)
GR Hermann Manzl (SPÖ)
GR Klaus Plangger (SPÖ)
GR Adolf Moser (JB)
GR Sonja Gschwentner (JB)

Schriftführer:
Amtsleiter Mag. Thomas Rangger

Zuhörer: 2

Nicht entschuldigt war: --

Entschuldigt waren:
GR Martha Hollaus und
GR Peter Hohlrieder

Außerdem anwesend:

Zu Pkt. 1 der TO: Dr. Christof Rissbacher, Werner Hechenberger, Barbara Moser und
Roland Lettenbichler

Zu Pkt. 1 und 4 der TO: Architekt Mag. Klaus Adamer

Zu Pkt. 4 der TO: Direktor Günter Schroll

Zu Pkt. 5 der TO: Direktor Josef Außerlechner

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 15 Mitglieder, anwesend sind hiervon 15; die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Tagesordnung:

Pkt.

1. Vorstellung des Projektes „Lebensmittelmarkt am Park“ durch SPAR-Geschäftsführer Dr. Christof Rissbacher und Arch. Mag. Klaus Adamer
2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.05.2014; Berichte des Bürgermeisters
3. Kenntnisnahme der Kassenprüfungsniederschrift 02/2014
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Akustikdecken für die Neue Mittelschule und den Kindergarten

5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Anschaffung von Möbeln für einen Leseraum in der Volksschule
6. Beratung und Beschlussfassung über die laufende Subventionierung des Betriebsaufwandes der Österreichischen Wasserrettung, Einsatzstelle Mittleres Unterinntal
7. Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung des Frisbeevereins INNsiders zur Teilnahme an der U17-EM und U20-WM in Italien
8. Beratung und Beschlussfassung über den Kaufpreis und die weitere Vorgangsweise bei der Verkaufsentscheidung der BP 394 (ehemalige VS Glatzham)
9. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich von GST 2606/1 (Teilfläche, künftig: GST 2606/3; Eigentümer: Hager Johann), KG Breitenbach, von Freiland in Landwirtschaftliches Mischgebiet gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 idgF
10. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Einhausung für die restaurierte Statue des Hl. Nepomuk
11. Berichte der Ausschussobleute
12. Personalangelegenheiten
 - a) Schulwart Gottfried Zeindl
 - b) Stützkraft Kindergarten
13. Anträge, Anfragen und Allfälliges
 - a) Beratung und Beschlussfassung über Anträge auf Rückerstattung der Vergnügungssteuer
 - b) Förderung Ankauf Tauchpumpen
 - c) Zaun für Beachvolleyballplatz

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und geht zur Tagesordnung über.

1. Vorstellung des Projektes „Lebensmittelmarkt am Park“ durch SPAR-Geschäftsführer Dr. Christof Rissbacher und Arch. Mag. Klaus Adamer

Geschäftsführer Dr. Christof Rissbacher stellt die Firma Spar vor. Architekt Mag. Klaus Adamer präsentiert das Projekt „Lebensmittelmarkt am Park“. Herr Werner Hechenberger erläutert ausführlich, warum Alternativen zum vorgestellten Projekt „Lebensmittelmarkt am Park“ nicht so geeignet erscheinen.

Die Erweiterung des bestehenden Geschäftes von Roland Lettenbichler erscheint den Vertretern der Firma Spar nicht realistisch.

Für GV Johann Schwaiger gibt es 5 Gründe, die zum Scheitern des Projektes „Lebensmittelmarkt am Park“ führen:

- Linksabbieger
- Zufahrt für LKW
- Servitutsweg für Familie Hausberger
- Ortsbild
- Stellungnahme des Raumplaners

Für GV Jakob Hager ist der Schopperanger ortsbildprägend und die letzte Oase im Dorf. Es wäre schade, wenn er verbaut wird. Wenn der Schopperanger dennoch verbaut werden würde, müsste er auch anderen Bewerbern angeboten werden.

Roland Lettenbichler informiert die Anwesenden, dass der Schopperanger der beste Platz für die Firma Spar ist. Nur die Firma Spar hat ein Franchising-System.

Für Geschäftsführer Dr. Christof Rissbacher ist eine Erweiterung des bestehenden Sparmarktes wirtschaftlich nicht vertretbar.

GR Josef Gruber hätte gerne die Ausarbeitung eines Alternativprojektes hinter der Sparkasse.

Für Bürgermeisterstellvertreter Ing. Koller ist die Alternativvariante hinter der Sparkasse viel zu wenig behandelt worden. Ihm gefällt nämlich nicht, dass die wertvolle Grünfläche im Zentrum (Schopperanger) sonst vernichtet werden würde.

GR Adolf Moser findet eine geringfügige Erweiterung des bestehenden Sparmarktes sinnvoll. Dem stimmt Roland Lettenbichler aber nicht zu.

Für GR Josef Schwaiger ist der Schopperanger unantastbar.

Der Grund zwischen Gasthof Schwaiger und dem Inn ist derzeit für die Firma Spar kein Thema.

Für Architekt Mag. Klaus Adamer ist die Ausarbeitung eines Alternativprojektes möglich.

Geschäftsführer Dr. Christof Rissbacher betont, dass das Alternativgrundstück noch nicht so genau geprüft worden ist. Er wünscht sich eine „gescheite Lösung“ in Breitenbach am Inn.

Bgm. LAbg. Ing. Alois Margreiter fasst wie folgt zusammen: Der Gemeinderat spricht sich mehrheitlich gegen einen Lebensmittelmarkt am Schopperanger aus. Roland Lettenbichler hat keinen Anspruch auf diesen Topstandort. Der Umbau des bestehenden Sparmarktes ist kein Thema.

2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.05.2014; Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister stellt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12.05.2014 zur Diskussion.

Beschluss:

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 12.05.2014 wird von den bei dieser Sitzung anwesenden Gemeinderäten einstimmig per Akklamation angenommen.

Berichte des Bürgermeisters:

- Neue Heimat Tirol: Die Neue Heimat Tirol hat bereits zehn Wohnungen vom geplanten IV. Bauabschnitt verkauft. Die 23 Wohnungen werden ausschließlich drei Jahre ab Projektpräsentation bzw. sechs Monate ab Fertigstellung BreitenbacherInnen zum Kauf angeboten.
- Kellerbach: Die Verbauung ist abgeschlossen.
- Geschiebe Eulenstein: Der Bürgermeister informiert über das Projekt.
- Radweg Kundl: In Kundl wird der Radweg über die Gießenwegbrücke hinweg erweitert. Die geschätzten Kosten in Höhe von EUR 500.000,- trägt zu 65 % das Land Tirol.
- Schottergrube Unterrainer: Der Bürgermeister rechnet jeden Tag mit dem Bescheid.
- Sozialzentrum Kundl-Breitenbach: Der Zeitplan wird eingehalten.
- Beachvolleyballplatz: Der Baubeginn erfolgt nächste Woche.
- TIGAS: Die TIGAS gräbt derzeit oberhalb der Gatterer Kapelle.
- Überdachung Mehrzweckgebäude: Die Arbeiten sind im Gang.
- WVA Schönau: Die Arbeiten an der WVA Schönau befinden sich in der Finalphase. Der Betriebsbeginn möge im September 2014 erfolgen.
- Tauchpumpen: Derzeit sind 17 Personen am Ankauf einer Tauchpumpe interessiert.

- Neue Mittelschule Breitenbach: Viele AngerbergerInnen haben den Wunsch, dass ihre Kinder die Neue Mittelschule in Breitenbach am Inn besuchen. Eine diesbezügliche Entscheidung steht noch aus.
- Pfingstfest 2014: Das heurige Pfingstfest ist problemlos abgelaufen.
- Beschwerdebrieife Breitenlechner: Wegen der Beschwerdebrieife von Frau Hildegard Breitenlechner an den Landeshauptmann und an den Bezirkshauptmann hat am 02.06.2014 ein Lokalaugenschein vor Ort stattgefunden.
- Gemeinde-Einsatzleitung: Die Bestellung der neuen Gemeinde-Einsatzleitung ist in vollem Gange.
- Einweihung Gipfelkreuz: Das neue Gipfelkreuz am Pleassingener wurde am 15.06.2014 mit einem tollen Fest eingeweiht.
- Zustellung Parte: Die Schützen und Plattler haben sich bereit erklärt, künftig Parten gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 300,- auszutragen, wenn dies die Post nicht rechtzeitig erledigen kann.
- Kündigung Köpf-Parkplatz: Herr Fuchs Simon hat den Mietvertrag betreffend den Köpf-Parkplatz am 30.06.2014 gekündigt. Der Mietvertrag endet somit am 31.12.2014. Der Bürgermeister wird ein Gespräch mit Herrn Simon Fuchs führen.
- Streckensperre ÖBB: Von 14.08. bis 31.08.2014 ist die Bahnstrecke bei Kramsach wegen der Erneuerung der Eisenbahnbrücke gesperrt.
- Neufestsetzung Einheitswerte: Am 12.06.2014 fand im Gemeindeamt ein Sprechtag statt.
- Widmungsangelegenheiten: Die Umwidmungen Bramböck Peter und Brunner Alois sind bereits rechtskräftig. In der Angelegenheit Untermooos ist ein Ende in Sicht; der Ball liegt bei den dortigen Grundeigentümern.
- Kanalanschluss Berger Andrea: Der Bürgermeister informiert die Anwesenden, dass der Kanalanschluss über die Gemeindestraße errichtet werden wird.
- Umgestaltung Sitzungssaal: Die Arbeiten werden im Juli in Angriff genommen werden.

Wortmeldungen:

- Räumung Völlentalbach: Der Völlentalbach ist vom Retentionsbecken bis zur Liegenschaft Wimmer geräumt worden. Zum Lenken der Strömung wurden Steine gesetzt. Der Bürgermeister lädt GV Johann Schwaiger ein, bei Gesprächen mit den Fischereiausübungsberechtigten und dem Biberbeauftragten dabei zu sein.
- Neue Heimat Tirol: Die Wohnungspreise werden von der Neuen Heimat Tirol bekannt gegeben.

3. Kenntnisnahme der Kassenprüfungsniederschrift 02/2014

Entfällt mangels Kassenprüfung!

4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Akustikdecken für die Neue Mittelschule und den Kindergarten

NMS-Direktor Günter Schroll und Architekt Mag. Klaus Adamer erklären die Notwendigkeit für die Vergabe der Akustikdecken. Durch Teppichböden und Vorhänge wird der Geräuschpegel auch noch gesenkt.

Die Akustikdecken der Neuen Mittelschule sind im Budget vorgesehen, die des Kindergartens nicht.

Der Bürgermeister trägt den Preisspiegel vor:

PREISSPIEGEL AKUSTIKDECKEN für 6 Klassen der NMS + 2 Gruppen KIGA

NMS + KIGA - Breitenbach am Inn

Firma	Summe Variante 1	Summe Variante 2	Regiestunde Facharbeiter	Regiestunde Helfer/Geselle	Materialpreis Paneel/m2	Materialpreis Blende/m1	Lieferzeit	Zahlungsbedingungen
Huber, Kirchbichl (+) Eigenprodukt	33.440,00 €	33.505,66 €	45,60 €	39,90 €	100,70 €	23,28 €	ab Auftragsklarheit ca. 4 Wo	bei 50% Anzahlung (7 Tage 5% Skonto), SR 7 Tage Prüffrist (14 Tage 5% Sonto)
Huber, Kirchbichl (+) Paneele von Fox Holz	36.472,40 €	36.720,01 €	45,60 €	39,90 €	138,70 €	23,28 €	ab Auftragsklarheit ca. 6-8 Wo	bei 50% Anzahlung (7 Tage 5% Skonto), SR 7 Tage Prüffrist (14 Tage 5% Sonto)
Fox Holz, Neuhofen (+) 7% Nachlass berücksichtigt	36.517,89 €	35.704,46 €	44,20 €	42,40 €	92,50 €	24,06 €	ab Auftragsklarheit ca. 6 Wo	14 Tage 3% Skonto, 30 Tage netto
Margreiter, Breitenbach *	68.772,80 €	68.949,60 €	46,00 €	40,00 €	keine Angabe	keine Angabe		keine Angabe
Hohlrieder, Niederau	Angebot zurückgezogen	Angebot zurückgezogen						
Spitzenstätter, Radfeld	kein Angebot	kein Angebot						
Holz Unterland, Ebbs	kein Angebot	kein Angebot						
(+) Bei diesen Bietern wurde der angebotene Skonto eingerechnet! * die Fa. Margreiter hat ein alternatives Produkt angeboten (Fa. EGGGER, Kunststoffbeschichtung statt Furnier) Billigstbieter Preisvergleich zu Ausführung 2012 (Auftrag Fa. Fox Holz): 208,93 €/m2 ohne MwSt. Variante 1, Fa. Huber: 220,00 €/m2 ohne MwSt. Variante 2, Fa. Huber: 207,95 €/m2 ohne MwSt.								

Arch. Adamer ° Ramsauer
6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a

Bearbeiter: Ing.ar

Stand vom: 01.07.2014

Arch. Mag. Klaus Adamer favorisiert das zertifizierte Produkt der Firma FOX HOLZ.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Lieferung und Montage der Akustikdecken für sechs Klassen der Neuen Mittelschule Breitenbach und zwei Gruppenräume des Kindergartens Breitenbach an die Firma FOX HOLZ GesmbH, Molkereiweg 3, 4912 Neuhofen, gemäß dem vorliegenden Angebot von EUR 35.704,46 netto zu vergeben.

Bedeckung:	EUR 10.000,-	Rechnungsergebnis 2013
------------	--------------	------------------------

5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Anschaffung von Möbeln für einen Leseraum in der Volksschule

VS-Direktor Josef Außerlechner betont, dass das Lesen in der Volksschule einen Schwerpunkt bildet. Die Möbel können jederzeit mitgenommen werden. Auch können sie vom Theaterverein mitbenutzt werden.

Der Bürgermeister trägt die beiden Angebote der Firmen CONEN und Mayr Schulmöbel vor.

Der Bestbieter ist die Firma CONEN:

Angebot: **1406TK052** vom 17.06.2014

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an unseren Qualitätsprodukten und bieten Ihnen Ihrem Wunsch entsprechend freibleibend an:

Pos	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
01	(505B) Eckelement Modell Rendy Base  B/T: 76/76cm Sitzhöhe: 37 cm 4-Fuß Gestell Sitzpolsterung Kaltschaum Fest RG 50 Kunstlederbezug schwer entflammbar laut Kollektion	2,00 Stk.	368,00	736,00
02	(200-118B) Zweisitzer Modell Rendy Base  B/T: 121/76cm Sitzhöhe: 37 cm 4-Fuß Gestell Sitzpolsterung Kaltschaum Fest RG 50 Kunstlederbezug schwer entflammbar laut Kollektion	4,00 Stk.	375,00	1.500,00
03	(SE) Sitzelement 1/4 Kreiselement ohne Rückenteil als Abschlusselement zu Bank vorher	2,00 Stk.	197,00	394,00
Angebot 1406TK052 Kundenadresse Volksschule Breitenbach			Belegdatum: Seite	17.06.2014 2 von 3

Pos	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Sitzhöhe: 37 cm 4-Fuß Gestell Sitzpolsterung Kaltschaum Fest RG 50 Kunstlederbezug schwer entflammbar laut Kollektion			
04	(DTV) Dreieckstisch mit Vollkernplatte (Kompaktplatte)  113/80/80/76 CM Dreifuß-Metallgestell aus Rundstahlrohr d=38 mm, mit umlaufender Tischplattenzarge 40/20 mm, Tisch durch eine fahrbare Rolle mobil einsetzbar, Stahlteile pulverbeschichtet (Farbe lt. RAL-Farbkarte).	4,00 Stk.	115,00	460,00
05	(AIRFLEX6) Freischwinger-Sessel, Kunststoff-Sitzschale doppelwandig, stapelbar DIN Gr.6  Freischwinger-Kufengestell aus Rundstahlrohr d=22 mm, Wandstärke 2 mm, stapelbar; Kunststoffbodenschoner mit Filzauflage; PP-Sitzschale aus geblasenem, strukturiertem Polypropylen (100 % recyclebar) mit ergonomischem Griffloch und Beschriftungsfeld zur individuellen Kennzeichnung mit Raum oder Namen. Gestell in RAL 9006 weißaluminium. Lieferbare Schalenfarben Anthrazitgrau, Ultramarinblau, Bordeauxrot, Orange, Fenstergrau, Apfelgrün.	8,00 Stk.	52,00	416,00
06	(SST) Sitzstufe aus Feinspanplatte mit HPL Belag Länge: 1.Stufe 260 cm 2.Stufe 190 cm 1.Stufe 130 cm Höhe: 1.Stufe 38 cm 2.Stufe 76 cm 1.Stufe 114 cm Sitztiefe: 1.Stufe 70 cm 2.Stufe 70 cm 1.Stufe 35 cm 1.Stufe mit 3 Laden	1,00 Stk.		2.750,00

Angebot 1406TK052 Belegdatum: 17.06.2014
 Kundenadresse: Volksschule Breitenbach Seite 3 von 3

Pos	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
Angebotssumme:		Entgelt € 6.256,00	MwSt (20%) € 1.251,20	Brutto € 7.507,20

Lieferart: geliefert und montiert
 Konditionen: 14 Tage netto ohne Abzug

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Lieferung der Möbel für das Lesezimmer in der Volksschule Breitenbach am Inn an die Firma CONEN GmbH, Seebühel 1, 6233 Kramsach, gemäß Angebot vom 17.06.2014 zum Preis von EUR 7.507,20 brutto zu vergeben.

Bedeckung:	EUR 8.000,-	Rechnungsergebnis 2013
------------	-------------	------------------------

6. Beratung und Beschlussfassung über die laufende Subventionierung des Betriebsaufwandes der Österreichischen Wasserrettung, Einsatzstelle Mittleres Unterinntal

Der Bürgermeister informiert die Anwesenden über den Sachverhalt und trägt nachstehende Aufstellung vor:

Gemeinde	Einwohner	Beitrag pro Einwohner € 0,30
Angath	960	288,00 €
Angerberg	1.785	535,50 €
Brandenberg	1.551	465,30 €
Breitenbach	3.330	999,00 €
Brixlegg	2.838	851,40 €
Kramsach	4.605	1.381,50 €
Kundl	4.034	1.210,20 €
Mariastein	328	98,40 €
Münster	3.123	936,90 €
Radfeld	2.279	683,70 €
Rattenberg	422	126,60 €
Wörgl	12.806	3.841,80 €
Wildschönau	4171	1.251,30 €

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, den Betriebsaufwand der Österreichischen Wasserrettung, Einsatzstelle Mittleres Unterinntal, ab 2015 mit EUR 0,30 pro Einwohner zu subventionieren.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung des Frisbeevereins INNSiders zur Teilnahme an der U17-EM und U20-WM in Italien

Der Bürgermeister verliest nachstehendes Ansuchen:

Kundl, am 27. Mai 2014

Ansuchen um finanzielle Unterstützung für die Breitenbacher Sportler zur Teilnahme an der U17 EM und U20 WM in Lecco/Italien

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Bereits das letzte Jahr stand im Zeichen des Großereignisses der Europameisterschaft in Köln, an der zahlreiche Spieler/Innen des Vereins teilnahmen. Wie bezahlt sich die von uns forcierte Jugendarbeit macht, zeigte sich einmal mehr in den hervorragenden Platzierungen der Nationalteams. Stolzer Vize-Europameister wurde unser U-17 Women-Team. Die Teams der U-17 Open und U-20 Women sorgten mit zwei 3. Plätzen für die sportliche Überraschung. Und die U-20 Open erkämpften sich in einem sehr starken Teilnehmerfeld den hervorragenden 5. Platz.

Sportliche Leistungen, die ohne unsere permanente Jugendarbeit international nicht möglich wären. Doch auch abseits solcher Großveranstaltungen rechnet sich die Jugendarbeit. Der Frisbeeverein INNSiders zählt zwischenzeitlich mehr als 60 aktive Spieler/Innen, die mehrmals wöchentlich intensive Trainingseinheiten absolvieren um bei den zahlreichen international besetzten Turnieren im In- und Ausland, die jährlich bestritten werden, bestehen zu können.

Diese beeindruckenden Leistungen unserer Jugendarbeit blieb auch den Betreuern der Nationalteams nicht verborgen, sodass heuer 17 Spieler/Innen des Frisbeeverein INNSiders die Nationalteams in den Divisionen U17 Open, U17 Damen, U20 Open und U20 Damen verstärken.

Die Teilnahme an diesen Großereignissen ist natürlich für jede/n aktive/n Sportler/In eine besondere Ehre und die Motivation ist daher so wie letztes Jahr ungebrochen groß, stellt aber vor allem auch für den Verein, Spieler und Familien eine große finanzielle Herausforderung dar.

U17 Europameisterschaft und U20 Weltmeisterschaft Lecco

Für die Teilnahme aller Nationalteams (Sportler/Innen und Betreuer/Innen) ist 2014 eine Gesamtsumme von Euro 58.000,- aufzuwenden bzw. zu finanzieren.

Erfreulicherweise wird die Teilnahme von der Bundessportorganisation (BSO) mit insgesamt Euro 37.800,- finanziert, so dass es eine Finanzierungslücke von Euro 20.200,- zu füllen gilt. Das ergibt eine finanzielle Belastung von Euro 275,00 pro SpielerIn.

Unser Ziel als Verein ist es, die finanzielle Belastung der Familien so gering als möglich zu halten. Derzeit stehen wir bei einem Elternbeitrag pro Spieler/In in der Höhe von rund Euro 275,00. Nicht unbeträchtliche Beträge, wenn zu bedenken ist, dass für den gesamten Aufenthalt auch ein persönliches Taschengeld benötigt wird.

Konkret suchen wir hiermit höflichst um eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von Euro 300,- für unsere zwei Breitenbacher Sportler (Moritz Ammann und Philip Kitchen) zur Teilnahme an der EM/WM in Lecco 2014 an.

Wir hoffen sehr, dass es der Gemeinde Breitenbach möglich ist, diesen Förderbeitrag zu gewähren, und möchten uns bereits im Voraus sehr herzlich für eine positive Beantwortung bedanken.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die beiden Breitenbacher Sportler Moritz Ammann und Philip Kitchen anlässlich der Teilnahme an der EM/WM in Lecco/Italien 2014 mit dem Betrag von EUR 300,- (2 x EUR 150,-) zu unterstützen.

8. Beratung und Beschlussfassung über den Kaufpreis und die weitere Vorgangsweise bei der Verkaufsentscheidung der BP 394 (ehemalige VS Glatzham)

Der Bürgermeister spricht sich für eine Verlosung aus. Zu dieser sollen die fünf BewerberInnen eingeladen werden. Zuvor muss der Gemeinderat die Regeln der Verlosung festlegen.

Der Bürgermeister schlägt einen Kaufpreis in Höhe von EUR 160,- pro Quadratmeter (incl. 15% Steuer und 20 % Index-Erhöhung) vor.

GV Jakob Hager und Ersatz-GR Josef Auer schließen sich diesem Vorschlag an.

GV Johann Schwaiger könnte sich vorstellen, dass die fünf Interessenten entscheiden, ob sie Los oder Bestbieter-Prinzip wünschen.

GV Josef Achleitner favorisiert eine Vergabe nach dem Eingangsstempel.

GR Adolf Moser erachtet eine Verlosung als den besten Ausweg.

Beschluss:

Mit 12 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen (GV Achleitner, PUB) wird beschlossen, die Bauparzelle 394 (ehemalige Volksschule Glatzham) im Ausmaß von 609 m² um EUR 160,- pro Quadratmeter an die fünf BewerberInnen zu verlosen.

Die Verlosung wird ev. von einem Notar beaufsichtigt und die BewerberInnen sind zur Verlosung einzuladen.

Anmerkung:

GV Josef Achleitner hat deswegen mit Nein gestimmt, da er eine Vergabe nach Bewerbungsdatum favorisiert.

Die GR-Fraktion PUB hat deshalb mit Nein gestimmt, weil sie den Verkauf des Grundstücks 5697 (ist bereits an Patrick Gruber verkauft) und der Bauparzelle 394 nach rechtskräftiger Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vorgenommen hätte. Dadurch wäre ein höherer Kaufpreis zu erzielen gewesen.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich von GST 2606/1 (Teilfläche, künftig: GST 2606/3; Eigentümer: Hager Johann), KG Breitenbach, von Freiland in Landwirtschaftliches Mischgebiet gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 idgF

Beschluss:

GV Josef Achleitner und GR Sonja Gschwentner werden einstimmig zu Stimmenzählern für die folgende geheime Abstimmung ernannt.

Beschluss:

Mit 14 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen wird gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, beschlossen, den von Raumplaner Dr. Georg Cernusca ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenbach am Inn im Bereich von Grundstück 2606/1 (Teilfläche, künftig: Gst. 2606/3) KG Breitenbach durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung im Bereich von Grundstück 2606/1 (Teilfläche, künftig: Gst. 2606/3) von derzeit Freiland in künftig landwirtschaftliches Mischgebiet gemäß § 40 Abs. 5 TROG 2011 vor.

Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Anmerkung:

GR Adolf Moser ist gemäß § 29 Abs. 1 lit. a TGO 2001 befangen und von der Beratung und Beschlussfassung über diesen Verhandlungsgegenstand ausgeschlossen.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe einer Einhausung für die restaurierte Statue des Hl. Nepomuk

Der Bürgermeister trägt nachstehendes Angebot vor:

Angebot

Kunde: 148

Angebot: 000136

Unser Zeichen: -
Datum: 16.06.2014

Pos	Menge	Artikel	Bezeichnung	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	1 Stk	500	Einhausung für den Hl. Nepomuk an der Innbrücke. Ausführung in Kunststein gespitzt-gestockt und angeschliffen. Höhe ca. 300 cm Inkl. Lieferung und Montage ohne Fundament. Wie Zeichnung A). Zeichnung B). +25%	3.500,00	3.500,00

Gesamtbetrag: 3.500,00 EURO

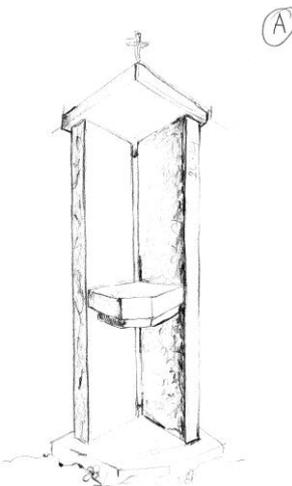
zuzüglich 10 % MWSt (aus Einzelpositionen): 3.500,00 350,00 EURO

Endbetrag: 3.850,00 EURO

zahlbar innerhalb 14 Tag(e) rein netto 3.850,00 EURO

Ich hoffe das Angebot entspricht Ihren Vorstellungen!

Umsatzsteuer-ID: ATU32391809



Den Gemeinderäten gefällt die eckige Variante (Variante A) besser.

GR Klaus Plangger spricht sich für eine gute Sicherung der Heiligenstatue aus.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Produktion der Einhausung für die restaurierte Statue des Heiligen Nepomuk als „Variante A“ an Bildhauer Erich Rupprechter, Glatzham 33, 6252 Breitenbach am Inn, gemäß Angebot vom 16.06.2014 zum Preis von EUR 3.850,- brutto zu vergeben.

11. Berichte der Ausschussobleute

Verkehrsausschuss:

Vizebürgermeister Ing. Valentin Koller informiert die Anwesenden über den Pleassinger-Artikel „Gemeinde sucht Taxifahrer“.

Weiters wird vom Ing-Büro Huter ein Konzept zur Verkehrsentflechtung im Bereich Bauhof ausgearbeitet werden.

Ausschuss für Soziales, Familie und Schule:

GR Martina Lichtmannegger informiert die Anwesenden, dass 127 Anmeldungen für die „Spiel-Sport-Spaß-Tage 2014“ vorliegen.

Umweltausschuss:

GR Josef Schwaiger informiert die Anwesenden über den Pleassinger-Artikel „Hundekot müsste kein Problem sein!“

Am 02.07.2014 findet in Wörgl eine interessante Veranstaltung betreffend „e-Mobilität“ statt.

12. Personalangelegenheiten

12.a) Schulwart Gottfried Zeindl:

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, Schulwart Gottfried Zeindl eine Altersteilzeit (als Blockmodell) ab 01.07.2015 zu gewähren.

Anmerkung:

GR Sonja Gschwentner ist gemäß § 29 Abs. 1 lit. d TGO 2001 befangen und von der Beratung und Beschlussfassung über diesen Verhandlungsgegenstand ausgeschlossen.

Anmerkung:

Wurde die Öffentlichkeit von einer Sitzung des Gemeinderates oder von einzelnen Teilen ausgeschlossen, so darf gemäß § 46 Abs. 3 TGO 2001 die Niederschrift nur den Wortlaut der gefassten Beschlüsse enthalten.

Das Weitere ist einer gesonderten Niederschrift festzuhalten.

12.b) Stützkraft Kindergarten:

Beschluss:

Mit 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme wird beschlossen, Frau Martina Lengauer, Peisselberg 31, 6252 Breitenbach am Inn, als teilzeitbeschäftigte Stützkraft mit einer Wochendienstzeit von 20 Kinderbetreuungsstunden ab 01.09.2014, befristet bis 31.08.2015, nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes im Entlohnungsschema I in der Entlohnungsgruppe d (Anspruch auf 5 Wochen Urlaub pro Jahr) im gemeindeeigenen Kindergarten zu beschäftigen.

Anmerkung:

Wurde die Öffentlichkeit von einer Sitzung des Gemeinderates oder von einzelnen Teilen ausgeschlossen, so darf gemäß § 46 Abs. 3 TGO 2001 die Niederschrift nur den Wortlaut der gefassten Beschlüsse enthalten.

Das Weitere ist einer gesonderten Niederschrift festzuhalten.

13. Anträge, Anfragen und Allfälliges

13.a) Beratung und Beschlussfassung über Anträge auf Rückerstattung der Vergnügungssteuer

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Der Bürgermeister trägt das Ansuchen des Sportvereins auf Rückerstattung der Vergnügungssteuer für das Pfingstfest 2014 vor.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, dem Sportverein Breitenbach am Inn die für das Pfingstfest 2014 bereits entrichtete Vergnügungssteuer in der Höhe von EUR 2.915,60 auf dem Subventionswege zurückzuerstatten.

Der Bürgermeister trägt das Ansuchen der Landjugend Breitenbach auf Rückerstattung der Vergnügungssteuer für von 06.08.2011 bis 22.02.2014 abgehaltene Veranstaltungen vor.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, der Landjugend Breitenbach am Inn die bereits für diverse Veranstaltungen entrichtete Vergnügungssteuer in der Höhe von EUR 1.452,- auf dem Subventionswege zurückzuerstatten.

13.b) Förderung Ankauf Tauchpumpen:

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Der Bürgermeister informiert die Anwesenden, dass 17 GemeindebürgerInnen am Ankauf einer Tauchpumpe interessiert sind. Die Kosten für die Pumpen errechnen sich wie folgt:

Ankauf Pumpen - Bruttopreise

Text	Netto-kosten	Netto -SK5%	Brutto	Pumpe alleine T1	Pumpe+ Schwimmer T2	Pumpe+ Saugplatte T3	Pumpe+ Schwimmer +2.Schlauch T4
Wacker Neuson, Vomp	290,00	275,50	330,60	330,60	0,00	330,60	0,00
Wacker Vomp, incl. Schwimmer	345,00	327,75	393,30		393,30		393,30
Haberkorn-C-Schlauch	49,75	49,75	59,70	59,70	59,70	59,70	119,40
Bodensaugplatte	60,00	57,00	68,40			68,40	
		0,00	0,00				
		0,00	0,00				
		0,00	0,00				
Ergebnis				390,30	453,00	458,70	512,70
Zuschuss 50%				195,15	226,5	229,35	256,35
Restkosten				195,15	226,50	229,35	256,35

Kosten Wacker Rg.	7.062,30
Kosten Schläuche	1.253,70
abzüglich Feuerwehr	1.359,00
Gesamtsumme:	6.957,00

somit Gesamtförderung 50% ca. **3.478,50**
(ohne Feuerwehr)

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, den Ankauf der 17 Tauchpumpen durch Breitenbacher GemeindebürgerInnen mit 50 %, das sind EUR 3.478,50, zu subventionieren.

Bedeckung:	EUR 3.500,-	Rechnungsüberschuss 2013
------------	-------------	--------------------------

13.c) Zaun für Beachvolleyballplatz:

Beschluss:

Dieser Verhandlungsgegenstand ist nicht in der bekannt gegebenen Tagesordnung enthalten. Gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 wird einstimmig beschlossen, diesem Verhandlungsgegenstand die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für die Errichtung eines Zaunes aus. Dieser möge anfangs nicht versperrt werden.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Lieferung und Montage eines Zaunes beim Beachvolleyballplatz an die Firma Hans Weithas, Kaplanstraße 8, 6063 Rum, gemäß Angebot vom 01.07.2014 zum Preis von EUR 9.768,- brutto zu vergeben.

- Fußgängerübergang First: Es wird angeregt, den Fußgängerübergang First nachmalen zu lassen.
- Eisschützenhalle: Die Dachsanierung der Eisschützenhalle ist notwendig geworden.
- Gehsteigkante First: Es wird angeregt, den Beginn des Gehsteiges First (aus Richtung Schönau) mit einem blinkenden Warnlicht zu kennzeichnen.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 15 Seiten und 2 Seiten mit vertraulichen Tagesordnungspunkten im Anhang. Es wurde den Gemeinderäten zur Begutachtung zugestellt, genehmigt und vom Bürgermeister, von zwei weiteren Mitgliedern des Gemeinderates sowie vom Schriftführer eigenhändig unterschrieben.

.....

Bürgermeister

.....

Schriftführer

.....

zwei weitere Mitglieder des Gemeinderates